

Ausbildungsstellen HF Pflege in Graubünden

Das Verfahren im Überblick

Das hier beschriebene Verfahren gilt für Kandidatinnen und Kandidaten, die eine Ausbildungsstelle als Pflegefachfrau / Pflegefachmann HF in einem Bündner Betrieb suchen und das Studium am Bildungszentrum Gesundheit und Soziales – BGS, in Chur, absolvieren möchten.

Interessenten, die einen anderen Bildungsanbieter wählen, beachten das Aufnahmeverfahren der jeweiligen Schule.

Graubünden bildet in regionalen Verbänden aus. In allen Regionen des Kantons bieten eine Vielzahl von Betrieben aus den Bereichen Langzeitpflege, Spitex, Akutspital, Psychiatrie und Rehabilitation attraktive Ausbildungsmöglichkeiten. Sie haben während der Ausbildung eine Anstellung in einem Spital, einer Klinik, einem Pflegezentrum, bei einer Spitex oder den Psychiatrischen Diensten und absolvieren mindestens ein Praktikum in einem anderen Betrieb, um ein weiteres Arbeitsfeld kennenzulernen. Ihre favorisierten Versorgungsbereiche werden bei der Planung berücksichtigt.

Bündner Ausbildungsangebot HF Pflege

Um eine Ausbildungsstelle in einem Bündner Betrieb mit einem Studienplatz am Bildungszentrum Gesundheit und Soziales in Chur – BGS zu erlangen, durchlaufen Sie zuerst das Bewerbungsverfahren der Praxis und anschliessend das Zulassungsverfahren beim Bildungsanbieter BGS.

A Bewerbungsverfahren der Praxis

Für eine Ausbildungsstelle HF Pflege bewerben Sie sich direkt online. Sie laden alle notwendigen Dokumente und Nachweise hoch und schalten Ihr Dossier für uns frei. Flexibel, einfach und digital. Idealerweise starten Sie das Bewerbungsverfahren ab Januar vor Studienbeginn.

In das Bewerbungsverfahren ist die Eignungsabklärung integriert. Sie besteht aus vier Elementen:

- a) Eignungstest,
- b) Eignungspraktikum,
- c) Beurteilung Ihres Dossiers und
- d) Eignungsgespräch.

Die einzelnen Elemente erkennen Sie in den 4 Schritten auf dem [Bewerbungsportal](#).

Schritt 1: Eignungstest

Als Eignungstest kommt die Kompetenzanalyse Gesundheit HF von Multicheck®, gateway.one, zum Einsatz. Sie absolvieren diese als ersten Schritt in Ihrem Bewerbungsverfahren. Die Kompetenzanalyse wird von gateway.one organisiert und in lokalen Testcentern durchgeführt. Die Kosten betragen CHF 150 und der Test dauert circa vier Stunden.

Die Kompetenzanalyse Gesundheit HF ermittelt persönliche Fähigkeiten und Potenziale, die in Bezug zu den Anforderungen stehen, mit denen Pflegefachfrauen und -männer HF in Ausbildung und Beruf konfrontiert sind. Mit dem Verfahren lassen sich, ergänzend zu anderen Elementen im Bewerbungsdossier, Informationen zur Beurteilung der Berufseignung gewinnen und so bessere Vorhersagen über den Ausbildungs- und Berufserfolg der Kandidatinnen und Kandidaten treffen. Damit dient es Ihnen auch als Selbsteinschätzung, ob Sie der Ausbildung HF Pflege gewachsen sind. Wir empfehlen Ihnen den von gateway.one angebotenen Testdurchlauf zu absolvieren, um mit der Art des Tests vertraut zu werden. Die Kompetenzanalyse kann pro Abklärungsperiode (Mai – April) maximal zwei Mal absolviert werden. Achten Sie darauf, dass Sie für die Auswertung das Profil «Dipl. Pflegefachmann/-frau HF» wählen und das Zertifikat in unserem Bewerbungsverfahren 18 Monate Gültigkeit hat. Als Stichtag für die Berechnung der Gültigkeit gilt der Studienstart. Mehr Informationen und ein Testdurchlauf: [gateway.one](#)

Das Bildungszentrum Gesundheit und Soziales – BGS in Chur empfiehlt folgende Mindestpunktzahlen:

- Gesamtwert ≥ 20
- Grundwissen ≥ 15
- Potenzial ≥ 15
- Berufsspezifische Fähigkeiten ≥ 15

Schritt 2: Login erstellen

Ihre Bewerbung gelangt online zu den von Ihnen favorisierten Ausbildungsbetrieben. Erstellen Sie über das Login Ihr persönliches Profil und starten Sie den Bewerbungsprozess.

In Ihrem Profil wählen Sie Versorgungsbereiche, Regionen und/oder Ausbildungsbetriebe, die Sie interessieren und teilen uns per Drag-and-drop Ihre persönlichen Prioritäten mit. Ihr Dossier wird erst für die von Ihnen gewählten Betriebe freigegeben, wenn Sie Ihr Okay dazu geben. Unsere [Datenschutzerklärung](#) erläutert die von uns getroffenen Massnahmen zum Schutz Ihrer Daten.

2 Ausbildungsplatz

Ihre Präferenzen bestimmen, welchen Betrieben wir Ihr Dossier freischalten. Wählen Sie Versorgungsbereiche, Ausbildungsverbände oder direkt einen oder mehrere Betriebe aus.

Ich bin offen für alle Versorgungsbereiche und Ausbildungsverbände im Kanton Graubünden.

Versorgungsbereich ▼ 🔍

Spitex ✕ Pflegezentrum ✕

(Dieses Auswahlfeld kann auch als Volltextsuche verwendet werden)

Ausbildungsverband ▼ 🔍

Surselva ✕

(Dieses Auswahlfeld kann auch als Volltextsuche verwendet werden)

Betrieb ▼ 🔍

Spitex Selva ✕ PUNTREIS Center da sanadad SA ✕

(Dieses Auswahlfeld kann auch als Volltextsuche verwendet werden)


Versorgungsbereich: Spitex

Betrieb: **Spitex Selva**

Betrieb: **PUNTREIS Center da sanadad SA**

Versorgungsbereich: Pflegezentrum

Ausbildungsverband: **Surselva**



1.
 2.

Priorität per Drag'n drop anpassen.

Ich bin einverstanden, dass mein Dossier entsprechend meinen Präferenzen, unter Einhaltung der [Datenschutzerklärung](#), weitergeleitet wird. (*)

Weiter
Zurück

Schritt 3: Eignungspraktikum

Das Eignungspraktikum in einem Pflegezentrum, einem Spital, in der Spitex, der Rehabilitation oder in einer Klinik erfasst und beurteilt Ihre persönliche und praktische Eignung für den Beruf Pflegefachfrau/-mann HF. Fachleute aus der betrieblichen Praxis begleiten Sie durch ein strukturiertes Programm im pflegerischen Umfeld.

Sie selbst organisieren sich den Einsatz bei einem der anbietenden Betriebe: [regionale Koordinationsstellen](#). Das Praktikum dauert zwei bis drei Tage. Vom Praktikumsbetrieb erhalten Sie ein mündliches und ein schriftliches Feedback. Im Nachgang verfassen Sie auf dem vorgegebenen Formular noch eine Selbstbeurteilung. Sind Sie Fachfrau / Fachmann Gesundheit oder auf dem Weg zum Fähigkeitszeugnis? Dann können Sie das Eignungspraktikum in Ihre Ausbildung oder Berufstätigkeit integrieren.

Es spielt keine Rolle, in welchem Bündner Betrieb Sie das Eignungspraktikum absolvieren. Wie die Kompetenzanalyse Gesundheit HF dient das Eignungspraktikum primär der Überprüfung Ihrer generellen Berufseignung. Das Resultat aus dem standardisierten Verfahren gilt für die ganze Branche und hat eine Gültigkeitsdauer von 18 Monaten. Ausgangspunkt für die Berechnung der Gültigkeit ist der potenzielle Studienstart. Das Eignungspraktikum kann für einen angezielten Studienstart ein Mal wiederholt werden. Für nachfolgende Studienstarts können Sie sich neu für ein Eignungspraktikum anmelden. Nutzen Sie das Feedback der beurteilenden Fachpersonen aus der Praxis, um sich zwischenzeitlich gezielt weiterzuentwickeln.

Sie ergänzen Ihr Dossier mit dem Feedback der betrieblichen Fachperson und mit einer Selbstbeurteilung. Das vorgegebene Formular beziehen Sie im Bewerbungsportal.

Schritt 4: Dossier vervollständigen

Mit den Unterlagen aus der bisherigen Eignungsabklärung und den Belegen, die nachweisen, dass Sie die Voraussetzungen für ein Studium an einer Höheren Fachschule erfüllen, vervollständigen Sie Ihr Dossier. Es geht dabei um:

- Lebenslauf
- Abschluss Sekundarstufe II, inkl. Notenblatt (Fähigkeitszeugnis, Fachmittelschulausweis, Maturitätszeugnis). Wenn Ihr Abschluss erst bevorsteht, laden Sie die letzten 2 Zeugnisse hoch.
- sämtliche Arbeitszeugnisse. Wenn Sie noch in der Ausbildung stehen, laden Sie den letzten Bildungsbericht hoch und/oder allfällige Praktikumsberichte, die nicht älter als zwei Jahre sind.
- Kompetenzanalyse Gesundheit HF, Pflegefachmann/-frau HF
- Profil Eignungspraktikum HF Pflege
- Eignungspraktikum Selbstbeurteilung
- Passfoto
- Wenn gemäss [Merkblatt Zulassungsverfahren BGS](#), Ziffer 5, erforderlich: Nachweis Sprachkenntnisse Deutsch

Sie können Ihr Profil laufend ergänzen. Erst wenn es vollständig ist, schalten Sie es uns zur Prüfung frei. Bitte achten Sie darauf, dass Sie die richtigen Unterlagen einreichen. Wir stehen zur Verfügung, wenn Sie unsicher sind.

Zwischenschritt: Dossier-Check

Wir prüfen Ihr Dossier auf Vollständigkeit und schalten es gemäss den von Ihnen definierten Prioritäten gezielt für die Bildungsverantwortlichen der Ausbildungsbetriebe frei.

Schritt 5: Interview

In den von Ihnen gewählten Ausbildungsbetrieben respektive -verbänden prüfen Bildungsverantwortliche Ihr Dossier und vereinbaren bei Interesse direkt mit Ihnen einen Interviewtermin. Das Interview ist als strukturiertes Vorstellungsgespräch gestaltet. Die Interviewer/innen nehmen Bezug auf die detaillierten Resultate der Eignungsabklärung (Kompetenzanalyse und Eignungspraktikum) sowie auf die ergänzenden Unterlagen aus Ihrem Dossier. Sie selbst haben natürlich Gelegenheit, Ihre Fragen zum Betrieb und zu den Ausbildungs- und Anstellungsbedingungen anzubringen. Das Gespräch dient Ihnen als Kandidat/in genauso zur Prüfung des konkreten Angebots des Ausbildungsbetriebs, wie der Ausbildungsbetrieb prüft, ob er Sie als «Pflegefachfrau/-mann HF in Ausbildung» anstellen will.

B Abschluss Ausbildungsvertrag

- Wenn es zum Anstellungsentscheid und zum Vertragsabschluss kommt, ist das Bewerbungsverfahren für Sie abgeschlossen. Sie können sich nun für das Zulassungsverfahren am Bildungszentrum Gesundheit und Soziales – BGS, in Chur, anmelden.
- Wenn Sie oder der Ausbildungsbetrieb, bei dem das Interview stattfand, von einer Anstellung absehen, nehmen wir über das Bewerbungsportal mit Ihnen Kontakt auf und schlagen Ihnen nach Möglichkeit weitere Ausbildungsstellen in Graubünden vor.

C Zulassungsverfahren der Schule

Unser Bildungsanbieter im Kanton Graubünden ist das [Bildungszentrum Gesundheit und Soziales](#) – BGS in Chur. Sollten Sie einen anderen Bildungsanbieter wählen, beachten Sie das Aufnahmeverfahren der jeweiligen Schule.

Nach erfolgreichem Abschluss des oben beschriebenen Bewerbungsverfahrens der Praxis melden Sie sich für das Zulassungsverfahren der Schule beim BGS an. Das entsprechende [Merkblatt des BGS](#) gibt detailliert Auskunft über die einzureichenden Unterlagen. Ihre bereits für das Bewerbungsverfahren eingereichten Dokumente können Sie einfach aus dem Bewerbungsportal exportieren und im Zulassungsverfahren hochladen. Sie selbst informieren dann Ihren Anstellungsbetrieb über den Zulassungsentscheid des Bildungsanbieters.

Kontaktieren Sie uns bei Fragen oder melden Sie sich zu einer Infoveranstaltung an.

OdA Gesundheit und Soziales Graubünden

Gäuggelistrasse 7, 7000 Chur

info@oda-gs-gr.ch, 081 511 60 60

puls-berufe.ch/infoveranstaltungen

Chur, 28. April 2023